IHRE KANDIDATEN IN SCHWANEY



Matthias Möllers Bürgermeisterkandidat Wohnert Altenbeken, 41 J

Wohnort Altenbeken, 41 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, Kämmerer und Beigeordneter für Finanzen, Personal und Feuerwehr bei der Stadt Herford, Betriebsleiter Immobilienund Abwasserbetrieb, Trainer der Minikicker des ESV TuS 98, Mitglied im Schützenverein Altenbeken Ratsmitglied seit 2014



Hermann Striewe Wahlbezirk 11

Hofname Brußen 60 Jahre, Ortsvorsteher und Mitglied des Kreistages, Vorsitzender der Heimat- und Vereinsgemeinschaft e.V. Stellvertreter: Jörg Böddeker



Matthias Stiewe Wahlbezirk 13

Hofname Tüns, 35 Jahre, Elektroingenieur Phoenix Contact (Power Supplies GmbH), Mitglied im Bundeschützen Garde Musikkorps, Schützenverein, TuS Egge Schwaney Stellvertreter: Norbert Johlen (Schäepmegger)



Stefan Lütkemeier Wahlbezirk 14

Hofname Kattendäik, 32 Jahre, Wirtschaftsinformatiker bei der Wortmann KG in Detmold, Honorardozent an der FHDW Paderborn, ehrenamtlicher Richter am Landgericht Paderborn, Hauptmann der Ostkompanie, Ratsmitglied seit 2014 Stellvertreter: Hubertus Abraham

WAHLBEZIRKE IN SCHWANEY



SO ERREICHEN SIE MICH

Christina Böddeker Brokstraße 15, 33184 Schwaney Telefon: 0151-52557918

E-Mail: c.boeddeker@cdu-altenbeken.de www.cdu-altenbeken.de/kommunalwahl-2020





Christina Böddeker Wahlbezirk 12



Liebe Schwaneyer Mitbürgerinnen und Mitbürger, in diesem Jahr findet die Kommunalwahl in Nordrhein-Westfalen statt.

Zusammen mit unserem CDU-Bürgermeisterkandidaten Matthias Möllers haben wir Schwaneyer Ratskandidaten viele Ideen, um unseren Heimatort zukunftssicher aufzustellen, die Vereine und das Ehrenamt zu unterstützen und zu würdigen sowie die Ratsarbeit digitaler, transparenter und bürgernah zu gestalten.

Um Schwaney zukunftssicher aufzustellen, gilt es vor allem, die Einwohnerzahl zu halten und – wenn möglich – gar zu erhöhen. Nur so wird es uns gelingen, unsere gute Infrastruktur an Geschäften, Betrieben, Ärzten, das Familienzentrum und die Grundschule langfristig zu halten. Wir möchten Sorge dafür tragen, dass einerseits junge Menschen, die in Schwaney aufgewachsen sind, weiterhin hier wohnen bleiben, andererseits soll unser Heimatort so attraktiv sein, dass auch Familien von außerhalb zuziehen und unser reges Dorf- und Vereinsleben bereichern. Die wichtigsten Voraussetzungen, damit dies gelingen kann, sind die Schaffung von Wohnraum, die Bereitstellung von Grundstücken sowie die Verfügbarkeit von genügend Kita-Plätzen im eigenen Ort.

Hierfür und für vieles mehr, möchten wir uns im Sinne der Schwaneyerinnen und Schwaneyer einsetzen und würden uns über Ihre Stimme freuen.

Es grüßt Sie herzlich Christina Böddeker Hofname: Schmittgers | 35 Jahre | 1 Kind | Betriebswirtin im Controlling

Schwaney soll auch weiterhin das bleiben, was es ist: ein liebens- und lebenswerter Ort, in dem sich die Menschen wohlfühlen. Dazu möchte ich gerne meinen Beitrag leisten und mich auch in den kommenden Jahren als Mitglied der CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Altenbeken engagieren.

Mein Name ist Christina Böddeker. Ich bin 34 Jahre alt und lebe mit meiner kleinen Familie in Schwaney. Hier bin ich aufgewachsen und seit jeher im Vereins- und Dorfleben integriert.

Seit 2014 bin ich Mitglied im Rat der Gemeinde Altenbeken und im Ausschuss für Soziales. Ich vertrete die Fraktion im Rat des Familienzentrums Eggenest und habe in den Jahren 2015/16 aktiv im Unterstützerkreis für Flüchtlinge mitgewirkt. Darüber hinaus engagiere ich mich auf sozialpolitischer Ebene im CDA Landesvorstand NRW und im CDA Kreisverband Paderborn.

Beruflich arbeite ich als Betriebswirtin im Controlling in den von Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel in Bielefeld und bin dort für die Finanzierung von Altenpflegeeinrichtungen und Hospizen zuständig.

UNSERE ZIELE

- Bereitstellung von Baugrundstücken und Schaffung von Wohnraum
- Bedarfsgerechte Kindergarten- und OGS-Plätze in Schwaney
- Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs und des Radwegenetzes
- Stärkere Vereinsförderung und Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeiten
- Reorganisation der Verwaltung und Finanzen
- Digitalere und transparentere Ratsarbeit